

VERSORGUNGSGEBIET



Landkreis  
Schwandorf



Pallicura  
PALLIATIVE CARE TEAM

SPEZIALISIERTE AMBULANTE  
PALLIATIVVERSORGUNG

SAPV

Weil das Heute zählt...  
...sind wir als Palliative Care Team Pallicura  
im Herzen der Oberpfalz für Sie da.

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr  
Tel: 09431 790 48 66 | Fax: 09431 790 48 72  
E-Mail: [info@pallicura.de](mailto:info@pallicura.de)  
[www.pallicura.de](http://www.pallicura.de)

Pallicura GmbH  
Birkenlohstraße 6 | 92421 Schwandorf



WEIL DAS  
HEUTE ZÄHLT

[www.pallicura.de](http://www.pallicura.de)

## SPEZIALISIERTE AMBULANTE PALLIATIVVERSORGUNG (SAPV)

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung umfasst ärztliche und pflegerische Leistungen zur Behandlung von Patient\*innen mit einer nicht heilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankung, die eine aufwendige Versorgung benötigen.

Sie erfolgt zuhause, in Pflegeheimen, in stationären Einrichtungen für Menschen mit Behinderung oder in ambulant betreuten Wohnformen.

Aufgabe ist es, belastende Symptome, wie Schmerzen, Ängste, Atemnot oder Übelkeit, zu lindern, mit dem Ziel die Lebensqualität bis zuletzt zu erhalten und gemeinsam mit weiteren Versorgern den Verbleib in der vertrauten, häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

SAPV ist ein zusätzliches Leistungsangebot zur ambulanten Versorgung, um die Betreuung durch Hausarzt / -ärztin und Pflegedienst zu ergänzen, aber nicht zu ersetzen. Ein Wechsel der bestehenden Behandlung von Hausarzt/ -ärztin und Pflegedienst erfolgt trotz der Inanspruchnahme von SAPV-Leistungen nicht.

## WIE NEHME ICH KONTAKT AUF?

- Patient\*innen, pflegende Angehörige und Nahestehende
- Haus- oder Fachärzte und -ärztinnen
- Ambulante Pflegedienste oder Hospizdienste
- Stationäre Einrichtungen der Alten- oder Eingliederungshilfe
- Kliniken oder Krankenhäuser
- Andere beteiligte Dienste oder Personen

können telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen, um eine Versorgung durch unser Palliative Care Team zu veranlassen.

## LEISTUNGEN DES PALLIATIVE CARE TEAMS

- 24-Stunden-Rufbereitschaft mit Kriseninterventionsbereitschaft für Patient\*innen, die bereits in die Versorgung aufgenommen sind
- Überwachung des individuellen Krankheitsverlaufs, Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Erstellung individueller Behandlungs-, Notfall- und Medikamentenpläne
- Anwendung palliativmedizinischer und pflegerischer Maßnahmen, wie Einsatz von Schmerzpumpen, ultraschallgesteuerte Punktionen oder Versorgung von Drainagen und tumorbedingten Wunden
- Beratung, Begleitung und Anleitung von Patient\*innen und ihren pflegenden Angehörigen bei medizinischen, pflegerischen und ethischen Fragen
- Vorausschauendes Krisenmanagement durch fachliche Anleitung und psychosoziale Unterstützung von Pflegenden im Umgang mit Notfällen
- Koordination der abgestimmten Palliativversorgung im regionalen Versorgungsnetz
- Hilfe bei versorgungsrelevanten Formalitäten